

Sonnabend den 26. März 1904.

Adolf Sternfeld's Bettfedern sind bekannt als die besten Gr. Ulrichstr. und billigsten. 21.

Aus der Umgehung.

Merseburg, 24. März. (Schmiedel) Als im Herbst v. J. in dem benachbarten Merseburger die Scherfelle vorant war, waren bei der dortigen Holzagentur mehrere Wälder und ein pflanzendes Gebiet ein mit der Aufschrift: 'Herrn Peter Kunze in Merseburg.' Nach einigen Tagen stellte sich bei dem Holzverwalter ein Herr als der neue Herr Kunze vor und bat sich das Gebiet und die übrigen an ihm abgetretenen Flächen aus. Der Holzverwalter glaubte den Worten des 'neuen Herrn' und kam dessen Bitte nach, kam aber auch bald zu der Überzeugung, daß die ganze Sache ein Betrug sei, denn auf seine Nachfrage ob wähliger Stelle wurde ihm mitgeteilt, daß die Scherfelle erst am 1. Januar 1904 durch einen Herrn W. beige wurde. Da die Angelegenheit zunächst keine weiteren Folgen hatte, so wurde sie bald vergessen. Der 'neue Herr' kam jedoch nach. Die Firma Hof & Schmidt in Weimar, die das eine Wohnhaus enthaltende Gebiet an den vermittelnden Lehrer S. in We. gekauft, von diesem aber nie wieder etwas gehört hat, da er nirgendwo zu finden ist, macht jetzt die Hof für das verloren gegangene Gebiet im Werte von 70 Mk. kassierfähig, da sie daselbst gegen ungenügende Legitimation vertrieben hätte. Eine Schlichtung ist das Bedacht noch mit dieser Angelegenheit beschäftigen müßte, da sich die Hof weigert, den Schaden zu erigen.

Wittenberg, 24. März. (Einberufenheitsfall) Ein dreier Einberufenheitsfall wurde in der vergangenen Nacht im Fabrikumhau der Gendarmen-Wache an der neuen 'Wittenberg' ausgeführt. Bei demselben wurden von den Dienen, allen Anhängen nach sind es mehrere gewesen, ein Geldbetrag von etwa 300 Mk., eine Geldscheine mit 15 Mk. Inhalt und dem Namen 'Erich', 11 Pakete Zigarren in blauen Umwicklungen und verschiedene andere Gegenstände entnommen.

Wittenberg, 24. März. (Traurige Folgen) Heute hier ein im Lebensalter bejahrter Jungmann. Eine Anzahl junger Pflücker hatte sich bei der Auktion zu einem kleinen Schoppen zusammengetrieben und hatten den Wirtshausbesitzer Herr Peter in der Wirtshauskammer ins Gefangen. Keine Minute in befehlendem Tone nach Hause zu gehen werden und ist gefahren, ohne das Bewußtsein wiederlangt zu haben. Der Arzt konstatierte Hirnblutergießung. Die Sache wird leider auch noch die Gerichte beschäftigen.

Zeitz, 24. März. (Anhaltischen Landtage) Das es heute eine längere Gerichtsverhandlung. Der Verein für Feuerbestattung zu Zeitz und der Defektor Gemeinderat haben sich mit Petitionen an den Landtag gewandt und geteilt, auf gefälliger Weise die Einführung der schiedlichen Feuerbestattung zu ermöglichen, um die Gräber für den Bau eines Krematoriums in Zeitz zu schaffen. Die Staatsregierung sagte zu, die Sache mit aller Objektivität zu behandeln, worauf beide Petitionen der Staatsregierung zur Erwägung überwiehen wurden. In derselben Sitzung wurde ein Antrag angenommen, welches die Möglichkeit bietet, Personen, welche ihre Angehörigen der öffentlichen Armenpflege zu weit lassen, auch gegen ihren Willen einer Feuerbestattung zu übermitteln. Von sozialdemokratischer Seite wurde das Geleg, welches den Charakter eines Ausführungsmaßstabes zum Reichsgesetz über den Unterhaltungsanspruch trägt, deshalb angefochten, weil daselbst einen Einspruch in die Rechtsprechung bedeuten soll. Das Reichsjustizamt, nachdem der Entwurf vorgelegt, hat solche Bedenken jedoch nicht geltend gemacht.

Trois, 24. März. (Eine Mutter mit zwei Kindern in den Tod gegangen) Die Ehefrau des Grundbesitzers Hoyer, geb. Siebert, hat gestern früh mit ihren beiden jüngsten Kindern, zwei Knaben im Alter von 11 und 9 Jahren, im Schlafstübchen dicht am Feuer den Tod gefunden. Es hatte sich die Mutter am Körper festgehalten und wurde so an der Stelle, welche sie auf einem hinterlassenen Bettel angebracht hatte, bei Tagesanbruch aufgefunden. Anhaltend, unheilbare Krankheit dürfte die Ursache zu dem verzeichneten Schritte geworden haben.

Mühlberg, 24. März. (Schwere Verhaftung) Ein 17-jähriger Mädchen in der Gefangenanstalt verurteilt zu haben. Die Untersuchung ist eingeleitet.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntag Palmsonntag und Gründonnerstag predigen: St. Marien: Vorm. 10 Uhr Konfirmation Herr Oberprediger Professor Schmidt. (Mittags) Nachm. 10 Uhr Konfirmation (Hilfskirche) und heilige Abendmahl Herr Hilfsprediger Dr. Richter. Abends 6 Uhr Herr Hilfsdiakonikus Wagner; nach der heiligen Beichte und Abendmahlfeier der Herr Oberprediger Dr. Richter. Vorm. 9 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Oberprediger Dr. Richter. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Konfirmation Herr Oberprediger Dr. Richter. (Mittags) Herr Hilfsprediger Dr. Richter. Vorm. 9 Uhr Beichte und Abendmahlfeier in der Kirche der Oberdiakonikus Richter. Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier in der Kirche der Oberdiakonikus Richter. Abends 6 Uhr Beichte und Abendmahlfeier in der Kirche der Oberdiakonikus Richter. Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier in der Kirche der Oberdiakonikus Richter.

Wittenberg, 24. März. Vorm. 10 Uhr allgemeine Beichte und Abendmahlfeier Herr Oberprediger Dr. Richter. Gründonnerstag Abends 6 Uhr allgemeine Beichte und Abendmahlfeier Herr Oberdiakonikus Richter.

St. Marien: Vorm. 10 Uhr Konfirmation Herr Superintendent Saran. Nachm. 2 Uhr Abendmahlfeier in der Kirche der Hilfsdiakonikus Richter. Abends 6 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

Hilfskirche: Vorm. 9 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran. St. Nikolai: Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlfeier Herr Superintendent Saran.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über tatsächliche erzielte Getreidepreise am 24. März 1904.

Table with columns: Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Lists prices for various districts like Ansbach, Anhalt, etc.

Advertisement for 'APENTA' medicine. Text: 'Gegen Gicht. DAS BESTE. Bei Verstopfung. Bei Festsucht. OEFNER BITTERWASSER. Künftig bei allen Apothekern, Drogerien und Mineralwasser-Handlern.'

Large advertisement for 'Gust. Uhlig, Uhrmacher, Leipzigerstrasse, untere'. Features images of pocket watches and wall clocks. Text: 'Größtes Lager der Provinz Sachsen, empfiehlt zu alleräussersten Preisen Wand-, Stand- und Taschenuhren Glashütter Uhren zu Original-Fabrikpreisen. Gust. Uhlig, untere Leipzigerstrasse. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins (5 Prozent Rabatt). Auf jede Uhr 2 Jahre Garantie.'







Nur noch bis Freitag den 1. April dauert

der grosse reelle Ausverkauf Schuhe

an welchem Tage ich mein Geschäft in anderen Besitz übergebe!

Kein Schein-Ausverkauf wie in gewissen anderen Geschäften!!

Um noch einige kleine Restbestände und einzelne Paare schnellstens zu räumen, verkaufe ich Einzelne Posten zurückgesetzter Schuhe

Herren-, Damen- und Kinder-Stiefel, Halbschuhe, Pantoffeln etc.

zu und unter dem Einkaufspreis!

Nur soweit vorrätig! Beste Kaufgelegenheit für Jedermann!

Schuhwarenhaus F. Haase, Gr. Ulrichstr. 37.

Das Beste für die Wäsche ist Dr. Thompson's Seifenpulver Marke Schwan

Himbeer-Saft per 1 Pfd. 60 Pfg. A. Krantz Nachf., Gr. Steinstr. 11.

Ausgestellt im Schaufenster mit den elektrischen Osterhasen: Seidenband. 11 cm breites Libertyband Mr. 28 Pfg.

Verdienst. Zum Betrieb eines zum Patent angem. Wasserpumpen werden Verbindungen mit besseren Detailschichten der Eisen...

Stauend billige Preise! Enorme Auswahl. - Reelle Bedienung. Gtes. Jackettanzüge, das Beste der Saison von 20 Mk. an.

Heirats-Gejud. Witwe, 32 Jahre alt, kinderlos, Inhaberin eines gutgehenden Geschäftes u. hat Vermögen von 30-40000 Mk., wünscht die Bekanntschaft eines tüchtigen Geschäftsmannes zu machen.

Billigste Fleischwaren! 1/2 Pfd. Hot- u. Leberwurst 3 Mk. 1/2 Pfd. Schmeer u. fettes Fleisch 3 -

Fischhalle Germania, Steinweg 53. empfiehlt zu morgen und übermorgen: frischen Seehecht a Pfd. 25 u. 30 Pfg.

Statt jeder besonderen Meldung. Nach Gottes unerlöschlichem Ratsschluss entschlief sanft nach langen schweren Leiden heute morgen mein lieber Sohn, unser guter Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann Walter Fiedler

Heute starb nach langem schweren Leiden der Kaufmann Walter Fiedler im Alter von 29 Jahren. Zehn Jahre lang war er in unserem Geschäft in unermüdlicher Weise tätig und hat sich in weitesten Kreisen Achtung und Liebe erworben.

H. Ch. Werther & Co. Heute morgen entschlief nach schwerem Leiden unser lieber Kollege, Herr Walter Fiedler. Wir verlieren in ihm einen treuen Freund und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres teneren Entschlafenen sagen wir nur auf diesem Wege unseren innigsten Dank. Die Familien Paul Voigt u. Georg Sommer. Halle a. S., den 25. März 1904.

Apfelsinen, schmeckend gepackte Ware, zu billigen Preisen. Robert Semmler, Nicolaistr. 5, Obst- u. Südfrucht-Verhandlung. Habe meine Sprechstundenpraxis wieder aufgenommen. (9-12, 3-4) Telefon 1967. Dr. Leidholdt, Gr. Steinstrasse 21. Erfinder. Zur billigen Selbstbehandlung werden vorchriftsmässige Unterlagen billigt angefertigt. Off. erb. unt. T. 5537 an die Exped. d. Bl.

Ueber Nacht trocken die Fußboden-Decke a Pfd. 50 Pfg., allein zu haben 6 Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz. Familien-Nachrichten. Hans Starke, Carl-Isipfetter, Emma Starke, geb. Volkland, Gr. Ulrichstr. 37, Halle. Beiden, den 22. März 1904.

Frieda. Am Donnerstag früh 1/4 Uhr ent schlief sanft nach kurzen, aber schweren Leiden unser liebstes Kind Frieda im 9. Lebensjahre. Mit der Bitte um stille Teilnahme Berthold Schöttler u. Frau. Reichstrasse 5.

Walter Fiedler. Heute starb nach langem schweren Leiden der Kaufmann Walter Fiedler im Alter von 29 Jahren. Zehn Jahre lang war er in unserem Geschäft in unermüdlicher Weise tätig und hat sich in weitesten Kreisen Achtung und Liebe erworben.

H. Ch. Werther & Co. Heute morgen entschlief nach schwerem Leiden unser lieber Kollege, Herr Walter Fiedler. Wir verlieren in ihm einen treuen Freund und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres teneren Entschlafenen sagen wir nur auf diesem Wege unseren innigsten Dank. Die Familien Paul Voigt u. Georg Sommer. Halle a. S., den 25. März 1904.